

Projekt L57: Natur- und Artenschutz bei integrativer Waldbewirtschaftung

3. Wissenschaftliches Symposium Steigerwaldzentrum

3. April 2019



W. Weisser
J. Leidinger



A. Fischer
B. Michler



R. Mosandl
S. Kienlein

Forschungsdesign

Aufnahmen in reinen Buchenbeständen

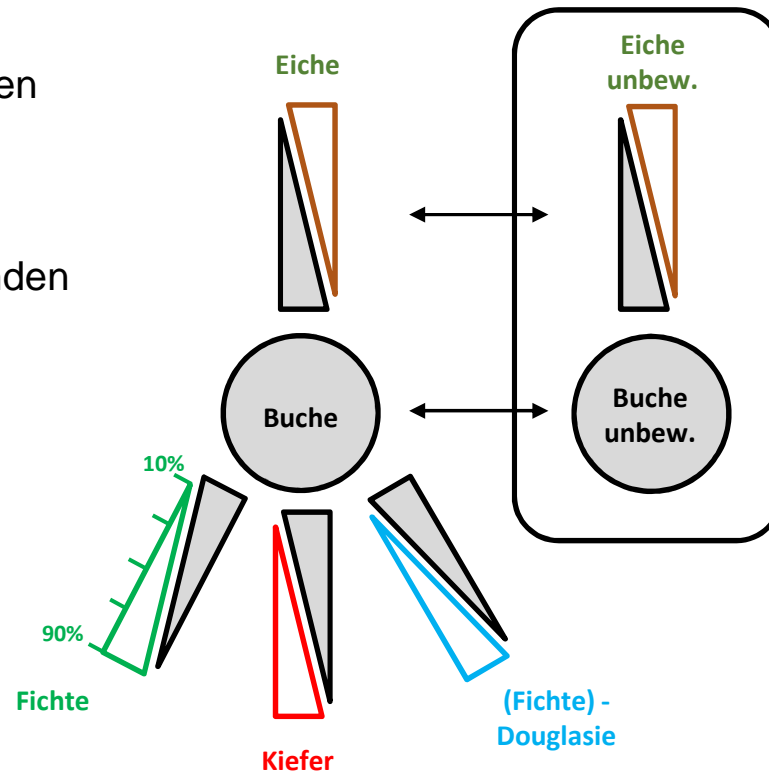
- bewirtschaftet
- unbewirtschaftet

Aufnahmen in Buchen-Eichen-Beständen

- bewirtschaftet
- unbewirtschaftet

Aufnahmen in bewirtschafteten Buchen-Nadelholz-Beständen

- Buche-Fichte
- Buche-Kiefer
- Buche-Douglasie



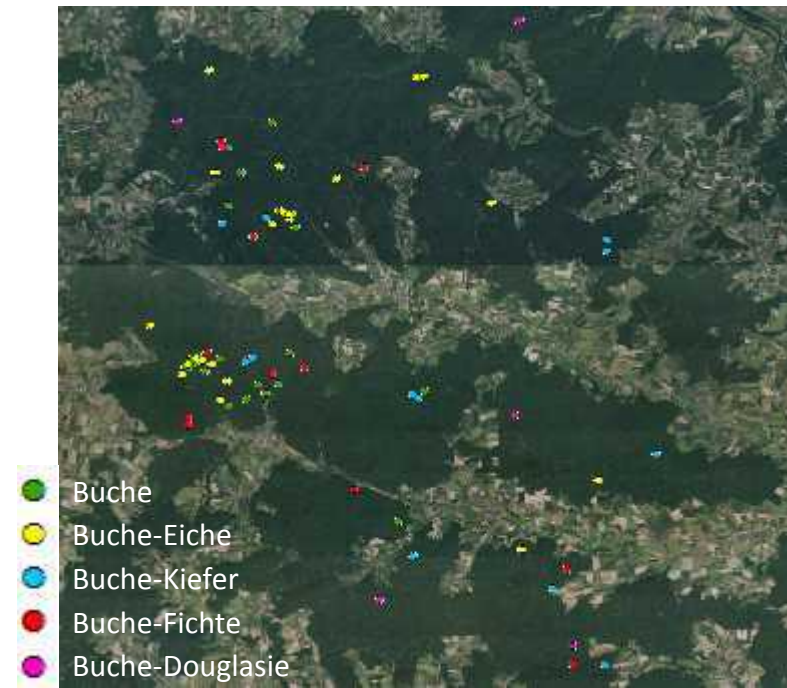
Flächenauswahl: Kriterien



- Versuchsfläche: 60 m x 60 m, Inventurpunkt als Mittelpunkt
- 10 Flächen pro Gradient
- Anteil zweite Baumart neben der Buche: 10 - 90 % , weitere Baumarten max. 10%
- Alter > 80 Jahre (Laubholz), > 35 Jahre (Nadelholz)
- Bestockungsgrad mindestens 50 %; Verjüngung bis maximal 80 % Flächenanteil
- keine Sonderstandorte, Hangneigung max. 10 %
- 100 m Abstand zum Waldrand, 30 m zu Forststraßen
- Abstand zwischen Plots min. 200 m + räumliche Verteilung im Steigerwald

Versuchsflächen: Übersicht

	Flächen	Reserve
Buche	10	2
Buche-Eiche	10	2
Buche-Kiefer	10	2
Buche-Fichte	10	1
Buche-(Fichte-)Douglasie	6	0
Buche (NWR)	10	2
Buche-Eiche (NWR)	10	2



Gliederung



1. Vorstellung des Projektes L57

R. Mosandl

2. Vegetation in Wäldern unterschiedlicher Baumartenzusammensetzung

B. Michler

3. Veränderung der Waldgesellschaften: Vergleich 1985 und 2016

B. Michler

4. Totholz und Mikrohabitate in Wäldern unterschiedlicher Baumartenzusammensetzung

S. Kienlein

5. Unterschiede zwischen (jungen) Naturwaldreservaten und bewirtschafteten Beständen

J. Leidinger

6. Effekte der Baumartenzusammensetzung und Ausblick

W. Weisser